

MyVallox Control

Betriebs- und Installationsanleitung



Bedieneinheit

INHALTSVERZEICHNIS**EINFÜHRUNG 2**

Sicherheit	3
Installation	3
Garantie	3
Verwendungszweck	3
Kompatibilität der Reglereinheit MV C 80	4
Entsorgung des Lüftungsgeräts	4
In der Anleitung angegebene Sicherheitszeichen	4
Steuerungsmöglichkeiten	5
Verbinden des Lüftungsgeräts mit dem Cloud-Service	5
Regulierungsoptionen des Lüftungsgeräts	5
Regulierung des Lüftungsgeräts	6
Übersicht MV C80	6
Steuerungsmöglichkeiten	7
Schaltflächen der Reglereinheit	7
Gerät starten und ausschalten	8
Software des Geräts	8
Starten des Geräts	8
Gerät ausschalten	8

INSTALLATIONSASSISTENT 9

Grundeinstellungen	9
Sprache auswählen	9
Zeit einstellen	9
24- oder 12-Stunden-Anzeige einstellen	9
Automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit	9
Datum einstellen	10
Inbetriebnahme abschließen	10
Spezielle Einstellungen	11
Sperrcode und Zugriffsrechte	11
Benutzerebene	11
Kindersicherung	11
Ventilator-Grundeinstellungen	12
Zuluft-/Abluftverhältnis einstellen	12
Einstellungen - Abtauverfahren (Informationen für den Fachbetrieb)	13
Profileinstellungen	14
Die Profile „Anwesend“ und „Abwesend“	14
Profil Stoßlüftung	14
Profil Kaminfunktion	15
Inbetriebnahme fertigstellen	15

VERWENDUNG DES GERÄTS 16

Lüftungsprofile	16
Vier Profile für die Ventilatoren-Einheit	16
Anwesend	16
Abwesend	16
Stoßlüftung	16
Profil Kaminfunktion	16
Lüftungsprofile	16

Profil wechseln	17
Die Informationen zu den Profilen „Anwesend“, „Abwesend“ und „Stoßlüftung“ durchsuchen	17
Informationen zum Profil „Kaminfunktion“ anzeigen	18
Profileinstellungen ändern und speichern	18
Profileinstellungen ändern	18
Timer-Funktionen der Profile „Stoßlüftung“ und „Kaminfunktion“	18
Temperaturen und Sensoren	19
Anzeige der Temperaturdaten	19
Anzeige der Temperaturstatistiken	19
Statistiken über die relative Luftfeuchtigkeit und die Kohlendioxidwerte	20
Siehe die relative Luftfeuchtigkeit und die Kohlendioxid-Spiegel, die die Sensoren gemessen haben	20
Einstellungen	21
Filtereinstellungen	21
Einstellen des Datums, wann die Filter zuletzt gewechselt wurden	21
Einstellung des Erinnerungsintervalls für den Filterwechsel	21
Wartungsanzeige für den Filterwechsel	22
Display-Einstellungen	22
Ruhezeit einstellen	22
Einstellung der Helligkeit	22
Sprache der Benutzeroberfläche auswählen	22
Zeit und Datum	23
Zeit und Datum des Systems einstellen	23
Zeit einstellen	23
Auswahl der 24- oder 12-Stunden-Anzeige	23
Automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit	23
Datum einstellen	24
Wochenprogramm	24
Wochenprogramm einschalten	24
Wochenprogramm einstellen und bearbeiten	25
Wochenprogramm ausschalten	25
Einstellungen des Wochenprogramms löschen	25
Beispiel für das Erstellen eines Wochenprogramms	26
Gerät ausschalten	26
4-Stufen-Schalter MV C09 / MV C10	27
Verwendungszweck	27
Montage und Anschluss des 4-Stufen-Schalters	27
4-STUFEN-SCHALTER	28
Konfiguration des 4-Stufen-Schalters - nach der Inbetriebnahme	28
Störungsbeseitigung	29
Menü-Ebenen	30

**HINWEIS**

Sie können Ihr Vallox MV Lüftungsgerät beim MyVallox Cloud-Service registrieren und sich auf www.myvallox.com in Ihr MyVallox-Konto einloggen.

SICHERHEIT

Für eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung müssen die grundlegenden Sicherheitsvorschriften und der Verwendungszweck des Lüftungssystems bekannt sein. Lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie das Lüftungsgerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf. Falls es Ihnen abhanden kommt, können Sie es von unserer Website herunterladen.

Dieses Benutzerhandbuch enthält alle notwendigen Informationen, um das Lüftungsgerät sicher zu betreiben. Sein Inhalt muss von allen Personen beachtet werden, die das Lüftungssystem bedienen und warten. Außerdem sind alle lokalen Unfallschutzvorschriften zu beachten.

Installation

Installation und Inbetriebnahme dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden. Elektrische Installationen und Anschlüsse dürfen nur von Elektrikern und gemäß den lokalen Vorschriften ausgeführt werden.

GARANTIE

Garantie- und Haftungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn sie folgende Ursachen haben:

- Unsachgemäße Verwendung des Lüftungssystems oder der Reglereinheit
- Falsche oder unsachgemäße Montage, Inbetriebnahme oder Verwendung
- Nichtbeachtung der Anweisungen für Transport, Montage, Betrieb oder Wartung
- Bauliche oder elektronische Modifikationen oder Änderung der Software

VERWENDUNGSZWECK

Alle Vallox Lüftungsgeräte wurden entwickelt, um für eine angemessene und kontinuierliche Belüftung von Wohngebäuden bzw. Etagenwohnungen zu sorgen, so dass keine Gefährdung der Gesundheit besteht und die Bausubstanz in einem guten Zustand gehalten wird. Die Bedieneinheit „MV C80“ ist nur für die Steuerung der Lüftungsgeräte ValloMulti „MV“ und ValloPlus „MV“ vorgesehen.



WICHTIG

Zur Sicherung einer gesunden Raumlufte und zur Erhaltung einer guten Bausubstanz der Wohnung sollten Sie für eine ständige Lüftung **sorgen**. Auch bei längerer Abwesenheit (Ferien/Urlaub) sollten Sie die Lüftungsanlage nicht ausschalten, da sonst die Raumlufte stickig wird und die Gefahr von Schimmelbildung entsteht. In der Heizperiode kann bei unzureichender Lüftung die Luftfeuchtigkeit auch in den Luftkanälen und in der Bausubstanz kondensieren und somit Feuchteschäden verursachen. Das Lüftungsgerät darf nicht als Bautrockner verwendet werden!



HINWEIS

Bei Bedarf finden Sie weitere Informationen auf www.vallox.de

WARNUNG

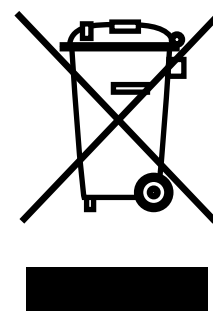
Das Gerät ist nicht für Kinder unter 8 Jahren oder für Personen geeignet, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit bzw. Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen.

Diese Personen können das Gerät unter Aufsicht verwenden oder indem Sie die Anweisungen einer für ihre Sicherheit zuständigen Person befolgen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen von Kindern nicht unbeaufsichtigt durchgeführt werden.

ENTSORGUNG DES LÜFTUNGSGERÄTS

Entsorgen Sie keine Elektro-Geräte mit dem Hausmüll. Befolgen Sie die Gesetze und Vorschriften vor Ort zur sicheren und ökologischen Entsorgung des Gerätes.



IN DER ANLEITUNG ANGEGEBENE SICHERHEITSZEICHEN



GEFAHR

Weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führt.



WARNUNG

Weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT

Weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führen kann.



WICHTIG

Weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung zu Sachschaden oder Datenverlust führen kann.



HINWEIS

Weist auf wichtige Informationen über das Produkt hin.



TIPP

Stellt zusätzliche Informationen über die Anwendung des Produkts und seine Vorteile bereit.

KOMPATIBILITÄT DER REGLEREINHEIT MV C 80

Die Reglereinheit ist mit folgenden Lüftungsgeräten kompatibel

MODELLE	TYP	MODELLE
ValloMulti 200 MV	3609-1	ValloMulti 200 MV-E
ValloMulti 200 MV EH	3609	ValloMulti 300 MV-E
ValloMulti 300 MV	3608-1	ValloPlus 240 MV-E
ValloMulti 300 MV EH	3608	ValloPlus 270 MV-E
ValloMulti 300 MV EHX	3609-1 (EH = Nachheizung)	ValloPlus 350 MV-E
	3608-2 (EHX= Nachheizung und optionale Heizung)	ValloPlus 510 MV-E
		ValloPlus 850 MV-E
ValloPlus 240 MV	3527	
ValloPlus 240 MV-K	3528	
ValloPlus 270 MV	3722	
ValloPlus 350 MV	3702	
ValloPlus 510 MV	3712	
ValloPlus 850 MV	3732	
ValloPlus 850 WNH	3732	

STEUERUNGSMÖGLICHKEITEN

Verbinden des Lüftungsgerätes mit dem Cloud-Service

Das Lüftungsgerät kann mit dem MyVallox Cloud-Service verbunden werden. Mit dem Cloud-Service können Sie die Lüftung auch fernsteuern, indem Sie z. B. einen Computer, ein Smartphone oder Tablet verwenden. Auch die Software des Gerätes wird automatisch über den Cloud-Service aktualisiert. Um sich mit dem Cloud-Service zu verbinden, muss das Lüftungsgerät an ein Netzwerk (Local Area Network) mit Internetzugang angeschlossen und beim Cloud-Service registriert sein. Gleichzeitig erstellen Sie für sich selbst ein MyVallox-Cloud-Konto. Lesen Sie mehr über den Service auf www.myvallox.com.



HINWEIS

Anleitungen für MyVallox Cloud/Home sind unter www.techmanuals.info/ValloxMV/GER/onlinehelp/webhelp zu finden.

Regulierungsoptionen des Lüftungsgerätes

Sie können den Betrieb des Vallox-Lüftungsgeräts auf folgende Arten steuern:

- über eine im Gebäude installierte Reglereinheit
- über die lokale MyVallox Home-Netzwerkverbindung und die MyVallox Home/CLOUD-Nutzer-Schnittstelle.
- Über den MyVallox Cloud-Service und die My Vallox Home/CLOUD-Nutzerschnittstelle.
- über eine Gebäudeleittechnik oder eine Gebäudeautomation, indem Spannungssignale oder Modbus-Meldungen verwendet werden

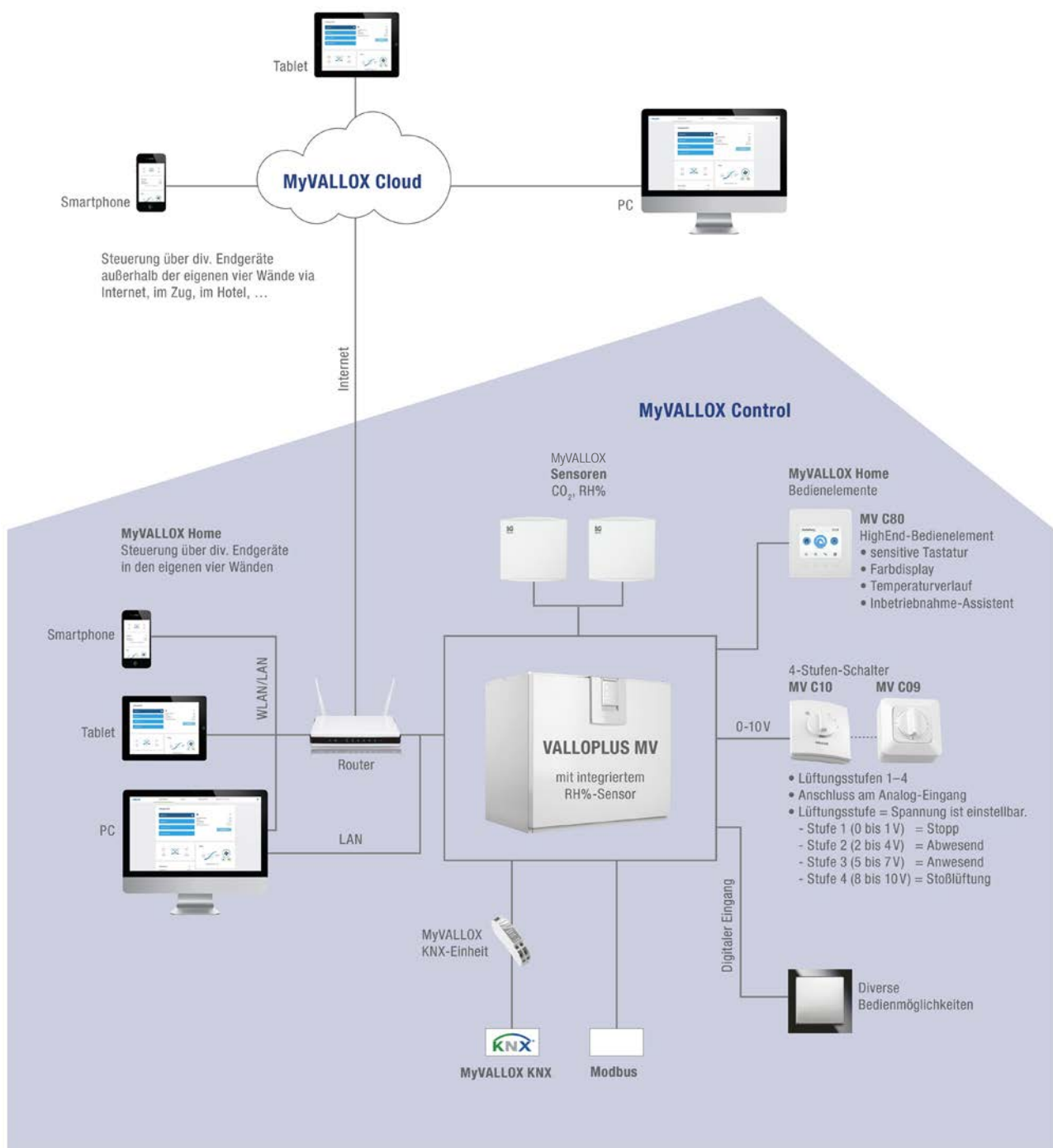
Zusätzlich zum integrierten Feuchtigkeitssensor kann die Lüftung auch mithilfe optionaler Kohlendioxid- und Feuchtesensoren automatisch angepasst werden. Kommen diese zum Einsatz, kann die Lüftung optimal und besonders energieeffizient betrieben werden, selbst wenn die Räume nicht bewohnt werden.

Durch die Verwendung des Wochenprogramms können Sie genau die richtige Lüftung für Ihre persönlichen Lebensgewohnheiten einstellen.

REGULIERUNG DES LÜFTUNGSGERÄTES


















Übersicht MV C80

Die folgende Übersicht zeigt Ihnen die vielfältigen Möglichkeiten, wie das VALLOX Lüftungsgerät gesteuert werden kann.

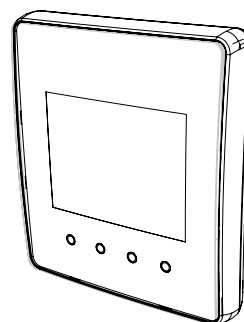


STEUERUNGSMÖGLICHKEITEN

Schaltflächen der Reglereinheit

SCHALTFLÄCHE	BESCHREIBUNG
	Profil wechseln Diese Taste ändert das Lüftungsprofil oder den Betriebszustand.
	Profilinformationen Mit dieser Taste können Sie die Informationen zum derzeit aktiven Profil anzeigen.
	Temperatur Diese Taste zeigt Informationen zu Temperatur und Sensoren an.
	Einstellungen Diese Taste öffnet die Einstellungen.
	Zurück Mit dieser Taste gehen Sie im Menü zurück.
	Pfeil nach links Mit dieser Taste gehen Sie im Menü nach links.
	Pfeil nach rechts Mit dieser Taste gehen Sie im Menü nach rechts.
	OK Mit dieser Taste bestätigen Sie die ausgewählte Option.
	Auswählen Mit dieser Taste wählen Sie eine Option aus der Liste aus.
	Bearbeiten Mit dieser Taste können Sie Einstellungen bearbeiten.
	Plus Mit dieser Taste können Sie: <ul style="list-style-type: none"> Den Wert der ausgewählten Einstellung erhöhen Zum nächsten Menüeintrag gelangen Von einer Tagesansicht zur Wochenansicht in den Grafiken für Temperatur, Feuchtigkeit und Kohlendioxid wechseln.
	Minus Mit dieser Taste können Sie: <ul style="list-style-type: none"> Den Wert der ausgewählten Einstellung verringern Zum vorherigen Menüeintrag zurückkehren Von einer Wochenansicht zur Tagesansicht in den Grafiken für Temperatur, Feuchtigkeit und Kohlendioxid wechseln.
	Pfeil nach oben Mit dieser Taste gehen Sie im Menü nach oben.
	Pfeil nach unten Mit dieser Taste gehen Sie im Menü nach unten.
	Statistik Diese Taste öffnet die Grafiken für Temperatur, Feuchtigkeit und Kohlendioxid (1 Tag/Woche).
	Diese Symbole zeigen die Hierarchieebene der Einstellungen an.
	Dieses Symbol zeigt an, wenn die Funktion auf Ihrer Benutzerebene deaktiviert ist.

Vallox
MV C⁸⁰



HINWEIS

Die MyVallox-Reglereinheit hat die folgenden Schaltflächen, siehe dazu untenstehende Tabelle. Sie können die Schaltflächen der grafischen Benutzeroberfläche mithilfe der ringförmigen Tasten unterhalb der Reglereinheit betätigen. Die Reglereinheit hat keinen Touchscreen.

GERÄT STARTEN UND AUSSCHALTEN

Software des Gerätes

Wir empfehlen, immer die neueste Software-Version zu verwenden. Prüfen und downloaden Sie die neueste Version auf <http://www.vallox.com> oder auf cloud.vallox.com entweder vor oder direkt nach dem Startup.

Die aktuelle Software-Version des Lüftungsgerätes wird in der Steuerungseinheit angezeigt, wenn die Einheit an das Stromnetz angeschlossen ist, oder wenn sie auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wird. Alternativ dazu kann die aktuelle Software über die Diagnose-Anzeige des Wartungs-Menüs geprüft werden.

Laden Sie die Software mithilfe des USB Micro-B-Ports der Reglereinheit auf das Gerät.

Starten des Geräts

Um das Lüftungsgerät zum ersten Mal oder nach einer Wartungsmaßnahme zu starten, schließen Sie es zuerst an das Stromnetz an. Dadurch wird das Gerät gestartet. Während des Starts erscheint für wenige Sekunden die Diagnoseanzeige. Ist der Download abgeschlossen, öffnet sich die Profil-Anzeige mit dem zuletzt gespeicherten Geräte-Status.



HINWEIS

Der erste Start des Geräts kann aufgrund der Überprüfung der Softwareversion eine Weile dauern.

Wurde das Gerät über die Reglereinheit ausgeschaltet (siehe „Gerät ausschalten“), können Sie es durch Drücken einer beliebigen Taste der Reglereinheit starten.

Gerät ausschalten

Entsorgung:



1. Wählen Sie **Gerät ausschalten** mithilfe der Pfeiltasten.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **OK**, um die Auswahl zu bestätigen. Das Lüftungsgerät ist nun ausgeschaltet.



WICHTIG

Wir empfehlen, das Lüftungsgerät kontinuierlich laufen zu lassen.

GRUNDEINSTELLUNGEN

Folgende Einstellungen werden während der Installation des Lüftungssystems vorgenommen:

- Sprache der Benutzeroberfläche
- Zeit und Datum
- System-Administrator oder Sperr-Code
- Kindersicherung, wenn aktiviert
- Ventilator-Einstellungen
- Benutzerprofileinstellungen, z. B. Temperatur.

Der qualifizierte Lüftungsinstallateur muss die Lüftereinstellungen nach dem Lüftungsplan vornehmen. Ändern Sie diese Einstellungen nicht.

1. Schalten Sie das Lüftungsgerät ein.
2. Wenn das Gerät zum ersten Mal gestartet wird, öffnet sich in der Anzeige der Reglereinheit das Sprachen-Menü. Drücken Sie **OK**.
3. Der Installationsassistent wird gestartet.

Sprache auswählen

1. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um die gewünschte Sprache auszuwählen.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Die Sprache ist jetzt eingestellt, und die Reglereinheit geht weiter zu den Zeiteinstellungen.

Zeit einstellen

1. Stellen Sie mit Plus und Minus die Stunden ein.
2. Drücken Sie Pfeil nach rechts.
3. Stellen Sie mit den Plus und Minus die Minuten ein.
4. Die Zeit ist nun eingestellt.
5. Fahren Sie durch Drücken des Pfeil nach rechts mit dem nächsten Schritt fort.

24- oder 12-Stunden-Anzeige einstellen

Standardmäßig verwendet das System die 24-Stunden-Anzeige.

Die 12-Stunden-Anzeige verwenden:

1. Drücken Sie **Minus**. Die Einstellung **24 h** wird geändert auf **Aus**.
2. Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.

Automatische Einstellung der Sommer-/ Winterzeit

Standardmäßig ist die automatische Einstellung der Sommer-/ Winterzeit aktiviert.

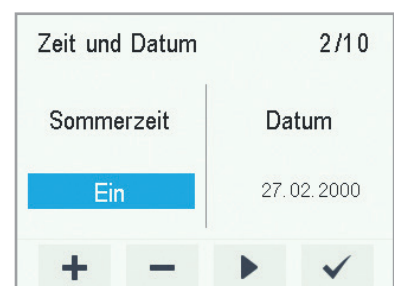
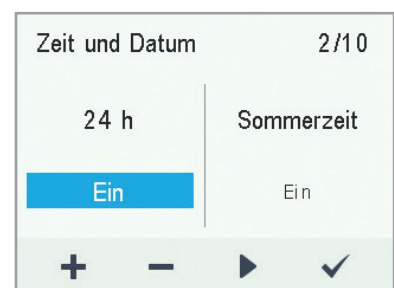
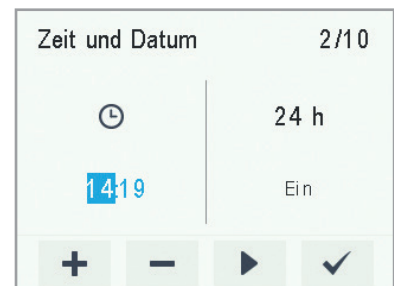
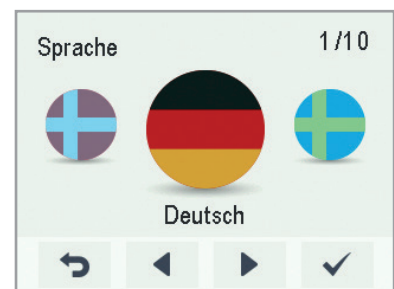
Die Sommer-/Winterzeit manuell einstellen:

1. Drücken Sie **Minus**. Die Einstellung **Sommerzeit** wird geändert auf **Aus**.
2. Die Sommer-/Winterzeit-Einstellung kann nun manuell vorgenommen werden.
3. Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.



TIPP

Die MyVallox-Reglereinheit wechselt automatisch in den Ruhe-Modus, wenn die in den **Display-Einstellungen** festgelegte **Ruhezeit** verstrichen ist. Sie können die Reglereinheit durch Drücken einer beliebigen Taste wieder einschalten.



Datum einstellen

1. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** das Datum ein.
2. Drücken Sie **Pfeil nach rechts**.
3. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** den Monat ein.
4. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**.
5. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** das Jahr ein.
6. Drücken Sie **OK**.
7. Das Datum ist nun eingestellt.



TIPP

Mit **Pfeil nach rechts** können Sie durch die **Zeit und Datum**-Einstellungen navigieren.

Zeit und Datum 4/4

Sommerzeit	Datum
Ein	27.02.2000

+
-
▶
✓

Inbetriebnahme abschließen

Sobald Sie die Grundeinstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie **OK**, um mit den speziellen Einstellungen des Lüftungsgerätes fortzufahren.

Durch Drücken von **Zurück** können Sie das Lüftungsgerät mit den Werkseinstellungen verwenden, und die Konfiguration der speziellen Einstellungen später vornehmen.

Inbetriebnahme fertig

Nächste Phase:
spezielle Einstellungen
Wollen Sie fortfahren?

↶

✓

SPEZIELLE EINSTELLUNGEN

Sperrcode und Zugriffsrechte



HINWEIS

Der Standard-Sperrcode lautet 0000, d. h. die Anfrage ist ausgeschaltet.

1. Stellen Sie die erste Ziffer des Sperrcodes mit **Pfeil nach oben** und **Pfeil nach unten** ein. Fahren Sie mit der nächsten Ziffer mit **Pfeil nach rechts** fort.
2. Stellen Sie die verbleibenden Ziffern des Sperrcodes auf die gleiche Weise ein.
3. Drücken Sie **OK**.
4. Der Sperrcode ist nun eingestellt.

Sperrcode & Zugriffsberecht. 3/10

9	9	9	9
0	0	0	0
1	1	1	1

▲ ▼ ▶ ✓

Notieren Sie den neuen Sperrcode hier:

Benutzerebene

Einige Geräteeinstellungen erfordern spezielle Kenntnisse der Lüftungstechnik. Über die Benutzerebenen können falsche Geräteeinstellungen und Fehlbedienungen vermieden werden.

Es gibt drei Benutzerebenen:

- **Unbegrenzt** – Auf der unbegrenzten Benutzerebene können die Benutzer auf alle Einstellungen des Lüftungsgerätes zugreifen.
- **Normal** – Auf der normalen Benutzerebene ist der Nutzerzugriff auf einige Menüs eingeschränkt.
- **Begrenzt** – Auf der begrenzten Benutzerebene hat der Benutzer nur Zugriff auf die grundlegenden Funktionen des Lüftungsgeräts.

Sperrcode & Zugriffsberecht. 4/10

Benutzerebene	Kindersicherung
Unbegrenzt	Aus

+ - ▶ ✓

Weitere Informationen zu Benutzerebenen finden Sie in Kapitel 9, Übersicht der Benutzerebenen.

1. Stellen Sie mit **Plus**- und **Minus** die Benutzerebene ein.
2. Die Benutzerebene ist nun eingestellt.
3. Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.

Kindersicherung

Die Kindersicherung sperrt den Bildschirm der Reglereinheit so, dass niemand das Lüftungsgerät durch zufälliges Drücken der Tasten auf der Reglereinheit beschädigen bzw. verstellen kann.

1. Standardmäßig ist die Kindersicherung deaktiviert. Aktivieren Sie die Kindersicherung mit **Plus** und **Minus**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Die Kindersicherung ist nun eingestellt.



TIPP

Sie können durch den **Sperrcode** und die **Zugriffsrechte** navigieren, indem Sie den **Pfeil nach rechts** drücken.

Sperrcode & Zugriffsberecht. 4/10

Kindersicherung	Code Kindersich.
Aus	1001

+ - ▶ ✓

Sperrcode der Kindersicherung:

1 0 0 1



HINWEIS

Der Zugangscode der Kindersicherung kann nicht geändert werden. Der Zugangscode ist immer **1001**.

Ventilator-Grundeinstellungen



WICHTIG

Stellen Sie die Luftströme gemäß den im Lüfterplan angegebenen Werten ein. Es wird empfohlen, die Luftströme so einzustellen, dass Sie die Luftströme an den Ventilen nicht drosseln müssen. Dies ist die energieeffizienteste Konfiguration.

Stellen Sie zuerst beide Werte so nahe wie möglich am Idealwert ein, indem Sie sich an den Zu- und Abluft-Ventilator Kennlinien orientieren. Ist das Verhältnis zwischen den Luftströmen anfangs sehr hoch, muss das Lüftungsgerät möglicherweise zusätzliche Abtauzyklen bei Temperaturen unter Null durchführen. Dies erschwert die Einstellung der Luftströme. Prüfen Sie die Luftströme, indem Sie diese an den Ventilen messen, und führen Sie bei Bedarf eine Feinabstimmung der prozentualen Werte durch.



HINWEIS

Ist die Außenluft extrem kalt, muss das Lüftungsgerät den Wärmetauscher möglicherweise abtauen. Wenn dies geschieht, wird das **Abtauen**-Symbol auf der Reglereinheit angezeigt. Während des Abtauvorgangs können die Luftströme nicht eingestellt werden. Informationen zum Abtauverfahren siehe Kapitel "Einstellungen - Abtauverfahren".



WICHTIG

Der Lüftungstechniker hat die Zu- und Ablufteinstellungen während der Einregulierung des Vallox-Lüftungsgeräts vorgenommen. Diese Einstellungen sollten nur geändert werden, wenn das Lüftungsgerät neu konfiguriert wird, zu keinem anderen Zeitpunkt. Eine Änderung der Lüftereinstellungen, wodurch Überdruck erzeugt wird, kann zu Schäden an der Bausubstanz führen.

Zuluft-/Abluftverhältnis einstellen

1. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um das Zuluftstromverhältnis als ein Prozentsatz des Output-Verhältnis einzustellen. Die Lüfterleistung (1/min) ändert sich entsprechend.
2. Messen und stellen Sie die maximalen Zuluftströme von den Ventilen ein.
3. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
4. Stellen Sie die Zuluftmenge als Prozentsatz des maximalen Leistungsverhältnisses mit **Plus** und **Minus** ein. Die Lüfterleistung (1/min) ändert sich entsprechend. Messen und stellen Sie die Abluftströme von den Ventilen ein.
5. Drücken Sie **OK**. Die Einstellungen der Zu- und Abluftströme ist jetzt abgeschlossen.
6. Protokollieren Sie die eingestellten Prozentsätze, damit die Werte ggf. wiederhergestellt werden können.

Ändern Sie nicht das Verhältnis zwischen der Zu- und Abluft, wenn die Einstellungen abgeschlossen sind. Das gleiche Verhältnis wird auch im Abwesend- und Stoßlüftungs-Profil verwendet.



TIPP

Mit **Pfeil nach rechts** können Sie durch die **Ventilator-Grundeinstellungen** navigieren.



HINWEIS

Wenn die Nutzung des Lüftungsgerätes vor der Einstellung des Luftstroms gestartet wurde, empfehlen wir, das Lüftungsgerät auf die Werkseinstellung zurückzusetzen, bevor Sie mit der Einstellung beginnen („Siehe Speichern und Wiederherstellen der Einstellungen“) Dadurch wird sichergestellt, dass alle Einstellungen des Gerätes in einem definierten Zustand sind und dass alle Einstellungen als Inbetriebnahme-Einstellungen gespeichert werden. Alle späteren Einstellungen werden als Benutzereinstellungen gespeichert. Sowohl die Inbetriebnahme- als auch die Benutzereinstellungen können später wiederhergestellt werden, sogar wenn die Einstellungen später geändert wurden.

Wärmetauscher abtauen



Wird abgetaut . . .



Ventilator-Grundeinstellungen 5/10

Zuluft

Abluft

50%

50%

1514¹/min

0¹/min



Ventilator-Grundeinstellungen 5/10

Zuluft

Abluft

50%

50%

1453¹/min

1460¹/min



Einstellungen - Abtauverfahren (Informationen für den Fachbetrieb)

Wärmetauscher können bei niedrigen Temperaturen vereisen. Dies ist nicht nur abhängig von der Außenlufttemperatur, sondern auch von der Fortlufttemperatur und deren Luftfeuchtigkeit. Die Vereisung tritt mit einem Kunststoffwärmetauscher i. d. R. bei Außenlufttemperaturen unter -3 °C auf. Um die Funktion des Lüftungsgerätes sicherzustellen, muss über ein geeignetes Abtauverfahren ein komplettes Vereisen des Wärmetauschers vermieden werden.



WICHTIG

Durch falsche Einstellungen kann der Wärmetauscher beschädigt werden. Verändern Sie die Einstellungen nur, wenn Probleme mit Vereisung auftreten und wenn Sie mit den Auswirkungen der Einstellung vertraut sind.

Web-Interface: **Spezielle Einstellungen | Sensor-Einstellungen > Abtau-Einstellungen**

MV C80: **Spezielle Einstellungen > Sensor-Einstellungen**

MV C80: **Spezielle Einstellungen > Abtau-Einstellungen**

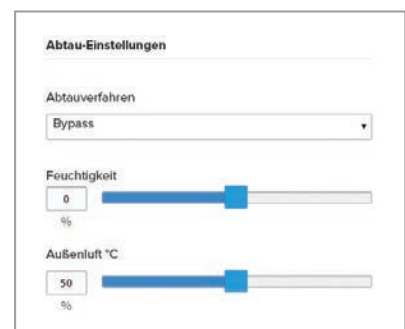
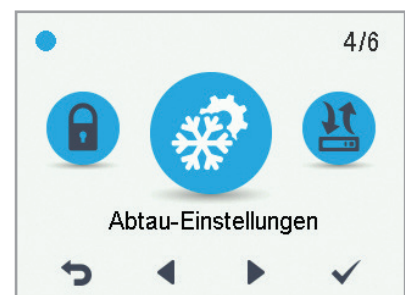
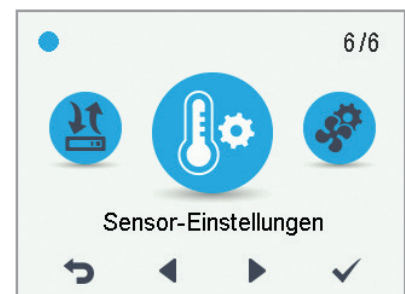
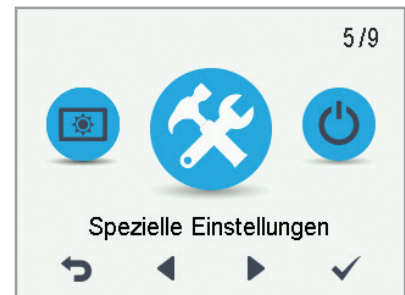
Der Frostschutz kann über folgende Parameter eingestellt werden:

- **Bypass:** Die Steuerung setzt die neue Frostschutzstrategie (NFS) ein. Bei Vereisungsgefahr öffnet der Bypass und der Wärmetauscher wird über die warme Abluft erwärmt. Für dieses Verfahren muss ein Nachheizregister verbaut sein, welches die Zuluft vorwärmt.
- **Vent. anhalten:** Die Steuerung setzt die traditionelle Frostschutzstrategie ein. Bei Vereisungsgefahr wird der Zuluftventilator getaktet.
- **Feuchtigkeit % bzw. Innen %RH:** Werkseinstellung ist 0%; dies ist für die meisten Anlagen der optimale Wert. Falls Probleme mit Vereisung auftreten (z. B. bei hoher Luftfeuchtigkeit in der Abluft), kann dieser Wert erhöht werden. Verändern Sie den Wert zunächst in 10%-Schritten und beobachten Sie das Verhalten über mehrere Tage. Falls keine Vereisung am Wärmetauscher vorkommt und die Abtauperioden zu oft auftreten oder die Luftfeuchtigkeit der Abluft sehr niedrig ist, kann dieser Wert verringert werden.
- **Außenluft °C bzw. Außen °C:** Diese Einstellung wird wirksam, wenn die Außentemperatur ca. -15 °C beträgt. Beachten Sie dass die Einstellung in Prozent erfolgt. Bei hohen Werten erlaubt die Steuerung eher ein Vereisen, bei niedrigen Werten wird das Abtauen aktiviert. Verändern Sie diese Einstellung nur, wenn Probleme mit Vereisung auftreten.



HINWEIS

Beachten Sie bei Kunststoffwärmetauschern: Bei Vereisung möglichst nur den Wert für **Feuchtigkeit %** anpassen. Die Einstellung für **Außenluft °C** vorsichtig anwenden, da Kunststoffwärmetauscher leicht vereisen.



PROFILEINSTELLUNGEN



HINWEIS

Standardmäßig verwendet das Profil „Anwesend“ 50 % der Ventilatorleistung. Wir empfehlen, diese Grundlüftungseinstellung im „Anwesend“-Profil zu verwenden. Nachdem Sie die Ventilatorleistung für das Profil „Anwesend“ eingestellt haben, wird die Ventilatorleistung für das Profil „Abwesend“ standardmäßig auf einen Wert von 30% der Ventilatorleistung des Profils „Anwesend“ festgesetzt. Wir empfehlen, diese Standardeinstellungen zu verwenden. Allerdings können die Einstellungen nach Bedarf geändert werden.

Die Profile „Anwesend“ und „Abwesend“

Die Lüftungseinstellungen der Systemprofile festlegen:

1. Stellen Sie die Ventilatorleistung des Profils als Prozentsatz des maximalen Leistungsverhältnisses mit **Plus** oder **Minus** ein.
2. Die Ventilatorleistung ist jetzt für das Profil eingestellt.
3. Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.
4. Stellen Sie die gewünschte Zulufttemperatur für das Profil mit **Plus** oder **Minus** ein. Sie können die Temperatur im Bereich von +10 °C bis +25 °C einstellen.
5. Die Zulufttemperatur des Profils ist nun eingestellt.
6. Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.
7. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um die automatische Ventilatorleistung basierend auf der Luftfeuchtigkeit ein- oder auszuschalten.
8. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, ist nun eingestellt.
9. Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.
10. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die automatische Leistungssteuerung des Ventilators, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, ein- oder auszuschalten.
11. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, ist nun eingestellt.
12. Drücken Sie **OK**.
13. Fahren Sie mit den Einstellungen des Profils durch Auswählen der **Pfeil nach rechts**-Taste fort.

Profil Stoßlüftung

Die Ventilatorleistung, die Zulufttemperatur und die automatische Steuerung der Ventilatorleistung (basierend auf entweder der relativen Luftfeuchtigkeit oder dem Kohlendioxidgehalt) wird für das Profil „Stoßlüftung“ genauso wie für die Profile „Anwesend“ und „Abwesend“ festgelegt.

Das Profil „Stoßlüftung“ verfügt außerdem über eine Timer-Einstellung.

1. Schalten Sie mit **Plus** und **Minus** die Timer-Funktion des Profils ein oder aus. Die Optionen sind:
 - **Ein** – Bei aktivem Timer ist das Profil Stoßlüftung nur für die mit dem Timer festgelegte Dauer aktiv.
 - **Aus** – Ist der Timer deaktiviert, wird das Profil Stoßlüftung verwendet, bis das Profil entweder manuell oder automatisch durch das Wochenprogramm geändert wird.



TIPP

Mit Pfeil nach rechts können Sie durch die Einstellungen des Profils „Anwesend“ navigieren.

Anwesend 6/10	
Ventilatorleistung	°C
50%	15°C
<div> <div>+</div> <div>-</div> <div>▶</div> <div>✓</div> </div>	

Anwesend 6/10	
	CO ₂
Aus	Aus
<div> <div>+</div> <div>-</div> <div>▶</div> <div>✓</div> </div>	



HINWEIS

Nachdem Sie die Ventilatorleistung für das Profil „Anwesend“ eingestellt haben, wird die Ventilatorleistung für das Profil „Stoßlüftung“ standardmäßig auf einen Wert von +30% der Ventilatorleistung des Profils „Anwesend“ festgesetzt. Wir empfehlen, diese Einstellung der Ventilatorleistung für das Profil „Stoßlüftung“ zu verwenden. Allerdings kann die Einstellung nach Bedarf geändert werden.

Stoßlüftung 8/10	
Timer	Dauer
Ein	30
<div> <div>+</div> <div>-</div> <div>▶</div> <div>✓</div> </div>	

- Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.
- Stellen Sie die Timerdauer des Profils in Minuten mit **Plus** und **Minus** ein.
- Drücken Sie **OK**.
- Fahren Sie mit der Einstellung des nächsten Profils durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste fort.



TIPP

Mit Pfeil nach rechts können Sie durch die Einstellungen des Profils „Stoßlüftung“ oder „Kaminfunktion“ navigieren.

Profil Kaminfunktion

- Stellen Sie die Dauer des Profil-Timers für Kaminfunktion in Minuten mit der **Plus** und **Minus** Taste ein.
- Die Timerfunktion des Profils **Kaminfunktion** ist nun eingestellt.
- Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.
- Stellen Sie die Lüfterleistung der Zuluft des Profils **Kaminfunktion** als Prozentsatz des maximalen Leistungsverhältnisses mit **Plus** und **Minus** ein.



TIPP

Wir empfehlen, im Profil Kaminfunktion eine höhere Lüfterleistung des Zuluftventilators zu verwenden, um im Wohnraum einen leichten Überdruck zu erzeugen. Wir empfehlen, die Lüfterleistung der Abluft nicht zu reduzieren.

- Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.
- Stellen Sie die Lüfterleistung der Abluft des Profils **Kaminfunktion** als Prozentsatz des maximalen Leistungsverhältnisses mit **Plus** und **Minus** ein.
- Die Lüfterleistung der Abluft des Profils **Kaminfunktion** ist nun eingestellt.
- Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.
- Schalten Sie mit **Plus** und **Minus** die Timer-Funktion des Profils ein oder aus. Die Optionen sind:
 - Ein** – Bei aktivem Timer ist das Profil Kaminfunktion nur für die durch den Timer festgesetzte Dauer aktiv.
 - Aus** – Ist der Timer deaktiviert, wird das Profil Kaminfunktion verwendet, bis das Profil entweder manuell oder automatisch durch das Wochenprogramm geändert wird.
- Die Timerfunktion des Profils ist nun eingestellt.
- Drücken Sie **OK**.



WICHTIG

Schalten Sie die Timer-Funktion nicht aus, wenn es im externen Kaminfunktions-Schalter keinen Timer gibt.

Inbetriebnahme fertigstellen

Wenn Sie die Installationsschritte beendet haben:

- Zum Ändern bereits eingestellter Werte verwenden Sie die Pfeiltasten, um zur gewünschte Zeile zurückzukehren und drücken Sie auf **OK**.
- Sind Sie mit den Einstellungen zufrieden, verwenden Sie die Pfeiltasten, um **Start** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.

Kaminfunktion 9/10	
Dauer	Zuluftventilator
00:15	50%
<div> <div>+</div> <div>-</div> <div>▶</div> <div>✓</div> </div>	

Kaminfunktion 9/10	
Zuluftventilator	Abluftventilator
50%	50%
<div> <div>+</div> <div>-</div> <div>▶</div> <div>✓</div> </div>	

Kaminfunktion 9/10	
Abluftventilator	Timer
50%	Ein
<div> <div>+</div> <div>-</div> <div>▶</div> <div>✓</div> </div>	

Inbetriebnahme fertig 10/10	
Start	✓
Sprache	✓
Zeit und Datum	✓
Sperrcode	✓
Berechtigungen	✓
Inbetriebnahme beginnen	✓
<div> <div>▲</div> <div>▼</div> <div>✓</div> </div>	

LÜFTUNGSPROFILE

Vier Profile für die Ventilatoren-Einheit



Anwesend

Verwenden Sie dieses Lüftungsprofil, wenn die Wohnung oder das Gebäude bewohnt werden.



Abwesend

Verwenden Sie dieses Lüftungsprofil, wenn die Wohnung oder das Gebäude nicht bewohnt werden, zum Beispiel während des Urlaubs oder bei langer Abwesenheit.



Stoßlüftung

Verwenden Sie dieses Profil, um die Belüftungsrate zu erhöhen, zum Beispiel, wenn sich mehr Menschen als sonst in der Wohnung oder im Haus befinden.



Profil Kaminfunktion

Verwenden Sie dieses Lüftungsprofil, wenn Sie z.B. ein Feuer im Kamin machen. Dieses Profil wird vorwiegend verwendet, um einen vorübergehenden Überdruck in der Wohnung zu schaffen.



TIPP

Die Verwendung der Profile Anwesend, Abwesend und Stoßlüftung nach den Bedürfnissen hilft, Energie zu sparen.



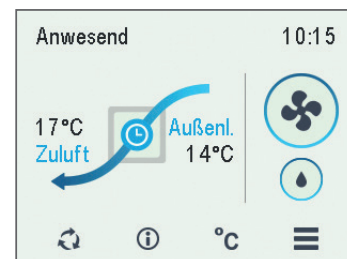
WICHTIG

Anhaltender Überdruck kann zu Schäden an der Bausubstanz führen.

Lüftungsprofile

Die folgenden Symbole werden auf den Hauptbildschirmen der Profile verwendet:

Tabelle 2. Profilsymbole



SYMBOL	BESCHREIBUNG
	Entweder das Profil „Anwesend“, „Abwesend“ oder „Stoßlüftung“ wird verwendet. Das Wochenprogramm ist ausgeschaltet.
	Entweder das Profil „Anwesend“, „Abwesend“ oder „Stoßlüftung“ wird verwendet. Das Wochenprogramm ist aktiviert.
	Das Profil „Kaminfunktion“ wird verwendet. Das Wochenprogramm kann aktiviert sein.
	Diese Symbole zeigen das aktuelle aktive Profil an. Das kleinste Ventilatorsymbol zeigt an, dass das Profil „Abwesend“ verwendet wird, und das größte Ventilatorsymbol zeigt an, dass das Profil „Stoßlüftung“ verwendet wird.
	Droplet-Symbole zeigen die relative Luftfeuchtigkeit an. Die Symbole sind: <ul style="list-style-type: none"> Ein Tropfen – Ein Feuchtesensor ist erfolgreich installiert und die relative Luftfeuchtigkeit ist normal. Zwei Tropfen - Die relative Luftfeuchtigkeit ist etwas höher als normal. Die Ventilatorleistung wird automatisch erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist. Drei Tropfen - Die Luftfeuchtigkeit ist wesentlich höher als normal. Die Ventilatorleistung wird automatisch erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist.
	Diese Symbole zeigen die Kohlendioxidkonzentration in der Luft an. Die Farbcodes sind: <ul style="list-style-type: none"> Grün – Der Kohlendioxidsensor ist installiert und der Kohlendioxidgehalt ist normal. Orange – Die Kohlendioxidkonzentration ist leicht erhöht. Die Ventilatorleistung wird automatisch erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist. Rot – Die Kohlendioxidkonzentration ist deutlich erhöht. Die Ventilatorleistung wird automatisch erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist.

PROFIL WECHSELN

1. Drücken Sie auf **Profil wechseln**, bis das Symbol des gewünschten Lüftungsprofils auf dem Bildschirm angezeigt wird.
2. Warten Sie, bis der Hauptbildschirm des Lüftungsprofils angezeigt wird.
3. Das Lüftungsprofil wurde gewechselt.



Die Informationen zu den Profilen „Anwesend“, „Abwesend“ und „Stoßlüftung“ durchsuchen

Die Profileinstellungen anzeigen:

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des gewünschten Profils.
2. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.

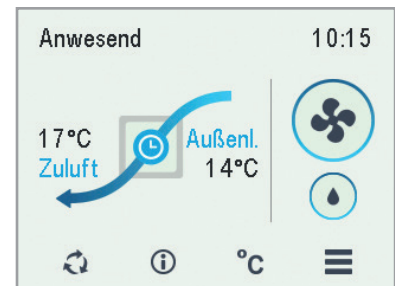
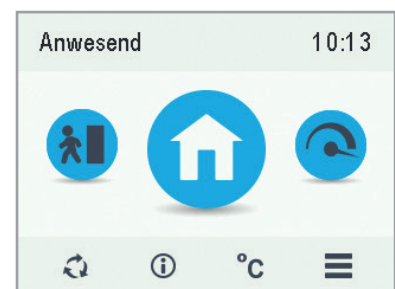
Die folgenden Informationen werden auf dem ersten Informationsbildschirm des Profils angezeigt:

- **Zuluft** – Zeigt die Temperatur der Luft an, die nach innen geleitet wird, und ihren festgelegten Wert (in Klammern), wenn die Zuluft wärmer als der eingestellte Wert ist.
- **Außenluft** – Zeigt die Außentemperatur an.
- **Ventilatorleistung** – Zeigt die Ventilatorleistung an. Ist die automatische Ventilatorleistung Stoßlüftung aktiviert, wird der eingestellte Wert in Klammern und anschließend die tatsächliche Ventilatorleistung angezeigt.
- **Wärmetauscher-Status** – Dieser Wert zeigt den Status des Wärmetauschers des Lüftungsgeräts an. Mögliche Statusanzeigen sind:
 - **WRG (Wärmerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher erwärmt die Luft, die von außen kommt.
 - **KRG (Kühlerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher kühlt die Luft, die von außen kommt.
 - **Bypass** – Die einströmende Luft umgeht den Wärmetauscher.
 - **Abtauen** – Der Wärmetauscher wird abgetaut.

3. Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.

Der nächste Informationsbildschirm des Profils zeigt die folgenden Informationen an:

- **Feuchtigkeit** – Gibt den mit den Sensoren gemessenen maximalen Feuchtigkeitswert an.
- **Kohlendioxid** – Gibt den mit den Sensoren gemessenen maximalen Kohlendioxidwert an.
- **Filter wechseln** – Zeigt das nächste empfohlene Datum für den Filterwechsel an.
- **Betriebszeit** – gibt an, wie lange das Gerät in Betrieb war.



Informationen zum Profil „Kaminfunktion“ anzeigen

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des Profils **Kaminfunktion**:
2. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.
3. Der Bildschirm zeigt die folgenden Informationen an:
 - **Dauer** — Zeigt die Dauer der gesteigerten Belüftung an, wenn das Profil **Kaminfunktion** aktiviert ist. Dieser Wert wird in Stunden und Minuten angezeigt.
 - **Lüftungsstufe Zuluft** — Zeigt die Lüftungsleistung des Abluftventilators in Prozent im Verhältnis zur Höchstgeschwindigkeit an.
 - **Lüftungsstufe Abluft** — Zeigt die Lüftungsleistung des Abluftventilators in Prozent im Verhältnis zur Höchstgeschwindigkeit an.

Kaminfunktion	
Kaminfunktion	
Dauer	00:15
Lüftungsstufe Zuluft	50%
Lüftungsstufe Abluft	50%

Profileinstellungen ändern und speichern

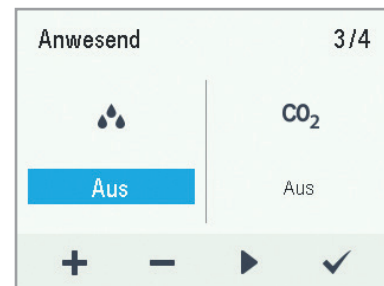
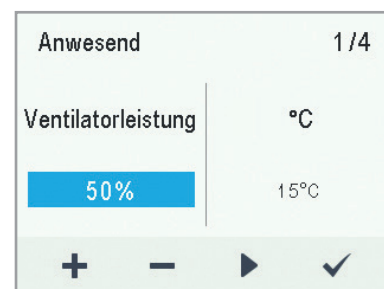
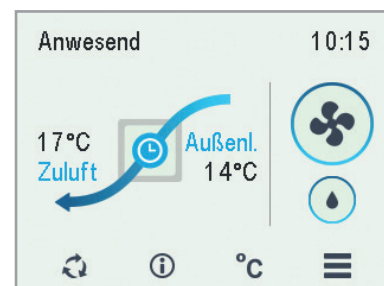
- WICHTIG**
- Das System speichert Einstellungen nicht automatisch, auch nicht jene, die gerade verwendet werden. Ihre Einstellungen könnten beispielsweise bei einem Stromausfall verloren gehen, wenn sie nicht gespeichert wurden. Denken Sie deshalb daran, Ihre Einstellungen durch die Auswahl von **Spezielle Einstellungen** -> **Einstell. speichern und zurückstellen** zu speichern.

Profileinstellungen ändern

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des gewünschten Profils.
2. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen wie im Abschnitt Installationsassistent > Profileinstellungen angewiesen vor.

Timer-Funktionen der Profile „Stoßlüftung“ und „Kaminfunktion“

Zusätzlich kann die Timer-Funktion im Profil Stoßlüftung und Kaminfunktion geändert werden. Siehe Installationsassistent -> Profil-Einstellungen.



TEMPERATUREN UND SENSOREN

Anzeige der Temperaturdaten

1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen und Sensoren**.
2. Drücken Sie **OK**.

Der Übersichtsbildschirm für Temperaturen und Sensoren zeigt die folgenden Informationen:

- **Innen** – Gibt die Temperatur der Luft an, die in das Gerät strömt und die aus dem Gebäude entfernt werden soll.
- **Außen** – Gibt die Temperatur der Luft an, die von draußen in das Gerät strömt.
- **Zuluft** – Gibt die Temperatur der Luft an, die in das Gebäude strömt.
- **Fortluft** – Gibt die Temperatur der Luft an, die nach außen geleitet wird.

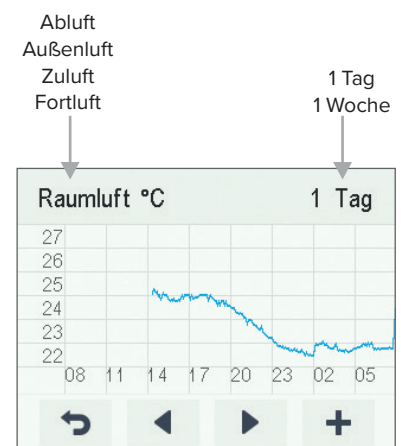


TIPP

Sie können die Temperatur- und Sensordaten des Systems anzeigen, indem Sie im Profilbildschirm auf die Temperaturtaste drücken.

Anzeige der Temperaturstatistiken

1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen und Sensoren**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Wählen Sie **Statistik**.
4. Eine grafische Darstellung der Ablufttemperatur der letzten 24 Stunden wird angezeigt.
5. Verwenden Sie in jeder Ansicht **Plus**- und **Minus**, um zwischen Wochen- und Tagesstatistiken zu wechseln.
6. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um die Außenluft-, Zuluft- und Ablufttemperatur-Statistiken anzuzeigen.
7. Verwenden Sie in jeder Ansicht **Plus** und **Minus**, um zwischen Wochen- und Tagesstatistiken zu wechseln.
8. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie auf **Zurück**.

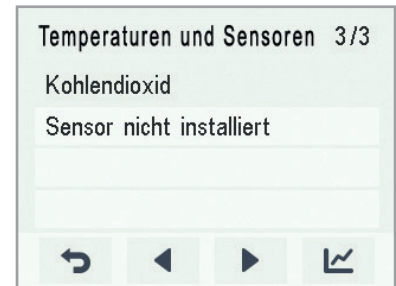
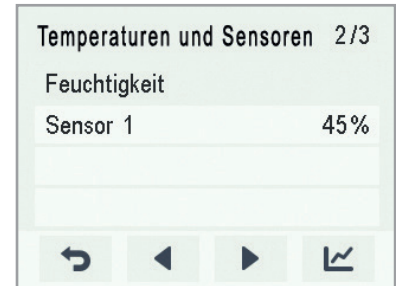


Grafik der Ablufttemperatur der letzten 24 Stunden. Die Außenluft- und Zuluftwerte werden auf ähnliche Weise dargestellt. Sie können die Grafik für eine Woche oder für einen einzigen Tag anzeigen.

Siehe die relative Luftfeuchtigkeit und die Kohlendioxid-Spiegel, die die Sensoren gemessen haben

Durch die Stände navigieren, die einzelnen Sensoren gemessen haben.

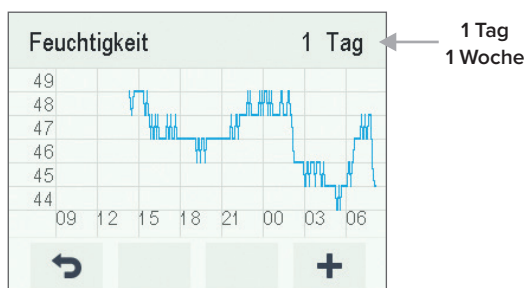
1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen und Sensoren**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Verwenden Sie die Pfeil-Tasten, um von der zusammengefassten Anzeige **Temperaturen und Sensoren** auf die Ansicht der relativen Luftfeuchtigkeit und der Spiegel, die von den Feuchtigkeits- und Kohlendioxid-Spiegel gemessen wurden, umzuschalten.



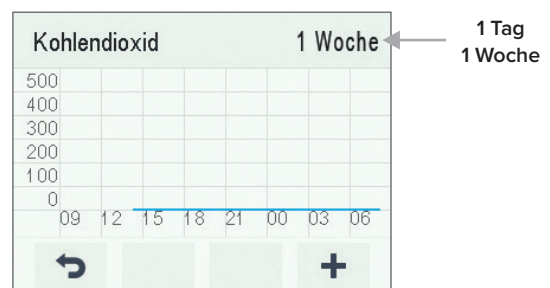
Um durch die Statistiken für die relative Luftfeuchtigkeit und die Kohlendioxid-Spiegel zu navigieren:

1. Wählen Sie **Statistik** neben der Sensorgruppe, die Sie anzeigen möchten.
2. Eine grafische Darstellung zeigt dann die höchsten Werte der relativen Luftfeuchtigkeit und der Kohlendioxid-Spiegel an, die von den Sensoren in den letzten 24 Stunden gemessen wurden.
3. Verwenden Sie in jeder Ansicht **Plus-** und **Minus-**, um zwischen Wochen- und Tagesstatistiken zu wechseln.
4. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie auf **Zurück**.

Statistiken über die relative Luftfeuchtigkeit und die Kohlendioxidwerte



Statistik über die relative Luftfeuchtigkeit für die vergangenen 24 Stunden. Sie können die Grafik für eine Woche oder für einen einzigen Tag anzeigen.

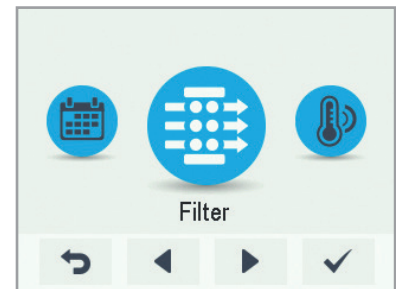


Kohlendioxid-Statistik für die vergangene Woche. Sie können die Grafik für eine Woche oder für einen einzigen Tag anzeigen.

EINSTELLUNGEN

Filtereinstellungen

1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Der Übersichtsbildschirm für den Filterwechsel zeigt die folgenden Informationen:
 - **Filter ausgetauscht** — Zeigt das Datum an, wann die Filter zuletzt gewechselt wurden.
 - **Nächster Wechsel** - Zeigt das Datum an, an dem die nächste Erinnerung für den Filterwechsel angezeigt wird.
 - **Wechselintervall** - Zeigt das Intervall für den Filterwechsel in Monaten an.



Einstellen des Datums, wann die Filter zuletzt gewechselt wurden

Anweisungen zum Filterwechsel stehen im Abschnitt Wartung zur Verfügung.

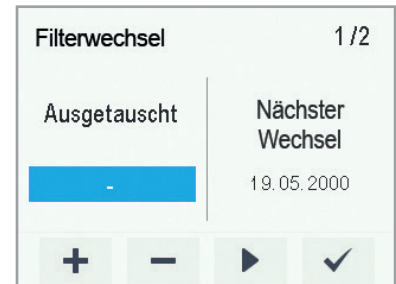
Geben Sie nach dem Wechsel der Filter das Datum für deren Wechsel ein.

1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie **Plus** in der Anzeige für den Filterwechsel. Das Feld **Ausgetauscht** liest jetzt **Heute**.
5. Drücken Sie **OK**.



HINWEIS

Das Gerät stellt automatisch die Wartungsanzeige ein, die Sie an den Filterwechsel erinnert. Die Anzeige erscheint, wenn das eingestellte Erinnerungsintervall verstrichen ist.



Einstellung des Erinnerungsintervalls für den Filterwechsel

1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Drücken Sie **Pfeil nach rechts**.
5. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** das gewünschte Erinnerungsintervall in Monaten im Feld Erinnerungsintervall ein. Der Intervall-Wert kann zwischen 1 und 12 Monaten liegen. Die Werkseinstellung gibt 4 Monate vor.
6. Drücken Sie **OK**.

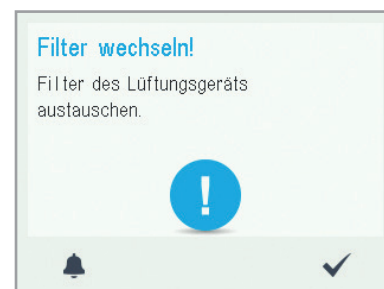


Wartungsanzeige für den Filterwechsel

Die Wartungsanzeige erinnert Sie mithilfe eines Pop-up-Fensters an den Filterwechsel.

Die Meldung kann mit **OK** bestätigt werden.

Drücken Sie auf die Glockentaste, um die Erinnerung um eine Woche zu verschieben.



DISPLAY-EINSTELLUNGEN

Ruhezeit einstellen

1. Wählen Sie **Einstellungen > Display-Einstellungen**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die Zeit bis zum Deaktivieren des Displays einzustellen.
4. Drücken Sie **OK**.

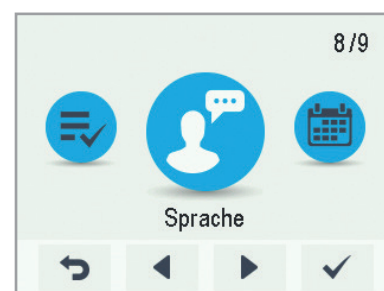
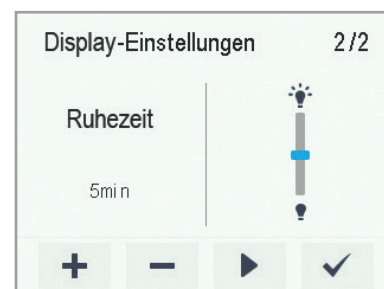
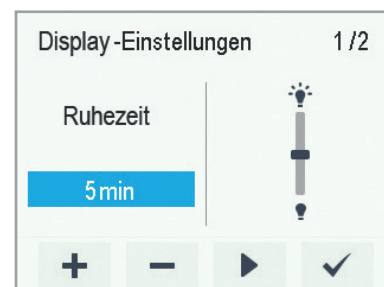
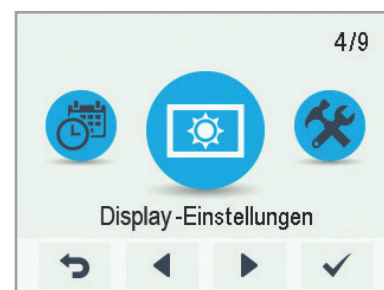
TIPP
Die Reglereinheit MyVallox Control wechselt automatisch in den Ruhe-Modus, wenn die voreingestellte Zeit bis zum Deaktivieren des Displays verstrichen ist. Wenn Sie die Reglereinheit wieder aktivieren möchten, drücken Sie eine beliebige Taste.

Einstellung der Helligkeit

1. Wählen Sie **Einstellungen > Display-Einstellungen**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **Pfeil nach rechts**.
4. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die Helligkeit einzustellen.
5. Drücken Sie **OK**.

Sprache der Benutzeroberfläche auswählen

1. Wählen Sie **Einstellungen > Sprache**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Wählen Sie Ihre Sprache aus.
4. Drücken Sie **OK**.



ZEIT UND DATUM

Zeit und Datum des Systems einstellen

Folgende Zeiteinstellungen sind möglich:

- Zeit
- 24- oder 12-Stunden-Anzeige
- Automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit
- Datum



HINWEIS

Die Lüftungszeit bleibt bei einem Stromausfall mehrere Stunden lang bestehen.

Zeit einstellen

1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die Stunden einzustellen.
4. Drücken Sie **Pfeil nach rechts**.
5. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die Minuten einzustellen.
6. Drücken Sie **OK**.

Auswahl der 24- oder 12-Stunden-Anzeige

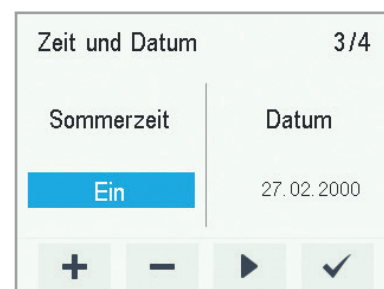
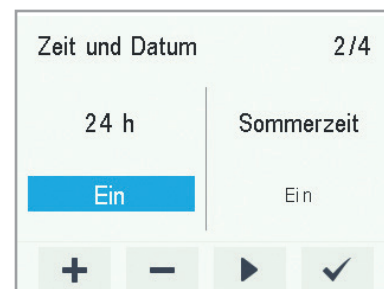
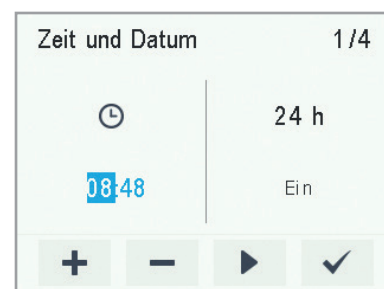
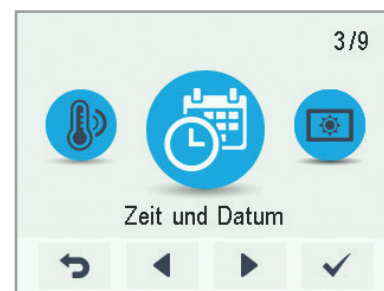
Standardmäßig verwendet das System die 24-Stunden-Anzeige. Die 12-Stunden-Anzeige verwenden:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste, bis sich der Bildschirm 2/4 öffnet.
4. Drücken Sie **Minus**. Die Einstellung **24 h** wird geändert auf **Aus**.
5. Drücken Sie **OK**.

Automatische Einstellung der Sommer-/ Winterzeit

Standardmäßig stellt das System automatisch auf die Sommer-/ Winterzeit um. Die Sommer-/Winterzeit manuell einstellen:

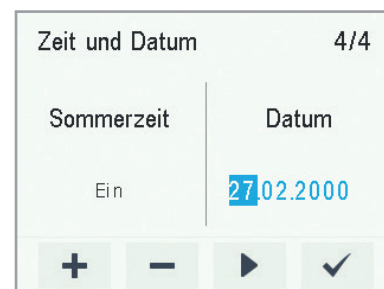
1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie auf **Pfeil nach rechts**, bis sich der Bildschirm 3/4 öffnet.
4. Wählen Sie **Plus**. Die Einstellung **Sommerzeit** wird geändert auf **Aus**.
5. Drücken Sie **OK**.



Datum einstellen



1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie auf **Pfeil nach rechts**, bis sich der Bildschirm 4/4 öffnet.
4. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** das Datum ein.
5. Drücken Sie **Pfeil nach rechts**.
6. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** den Monat ein.
7. Drücken Sie **Pfeil nach rechts**.
8. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** das Jahr ein.
9. Drücken Sie **OK**.



WOCHENPROGRAMM

Hier können Sie ein Wochenprogramm für das Lüftungsgerät voreinstellen. Für jede Stunde der Woche können Sie eine der folgenden Bedingungen festlegen:

- **Anwesend** — Verwenden Sie das Profil **Anwesend**.
- **Abwesend** — Verwenden Sie das Profil **Abwesend**.
- **Stoßlüftung** — Verwenden Sie das Profil **Stoßlüftung**.
- **Leer** — Profil nicht ändern.



HINWEIS

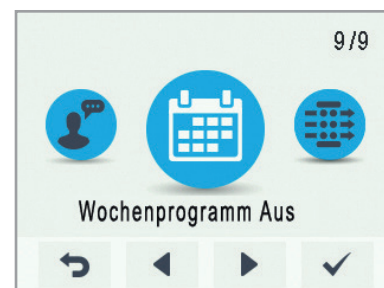
Wenn Sie das Profil manuell wechseln und das Wochenprogramm aktiviert ist, bleibt das ausgewählte Profil bis zum nächsten Profilwechsel aktiv.

Regulieren Feuchte- oder CO₂-Sensoren die Lüftung, wird die Ventilatorleistung entsprechend angepasst und zwar unabhängig davon, ob die Einstellung manuell oder über das Wochenprogramm durchgeführt wurde.

Wochenprogramm einschalten

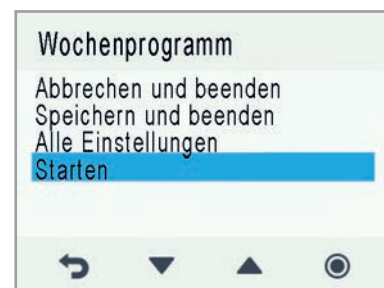


1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenprogramm aus**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Wählen Sie **Einstellungen**.
4. Wählen Sie **Starten**.
5. Wählen Sie **Auswählen**.
6. Das System bestätigt, dass das Wochenprogramm eingeschaltet ist.



TIPP

Sie können das Wochenprogramm ein- oder ausschalten, indem Sie im Bildschirm Wochenprogramm einige Sekunden lang auf OK drücken.



Wochenprogramm einstellen und bearbeiten

1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenprogramm Ein**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Verwenden Sie **Pfeil nach rechts**, um den gewünschten Tag auszuwählen.
4. Verwenden Sie die Taste **Pfeil nach unten**, um die gewünschte Zeit auszuwählen.
5. Verwenden Sie Taste **Auswählen**, um das Lüftungsprofil auszuwählen, das zur gewählten Zeit aktiviert wird. Die Symbole sind:



Profil Anwesend

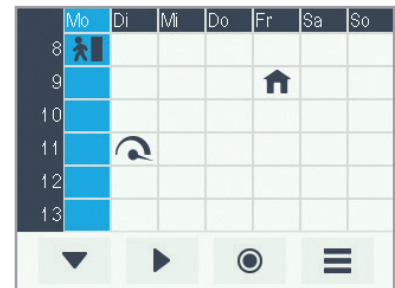


Profil Abwesend



Profil Stoßlüftung

6. Wenn Sie die Profile für das Wochenprogramm ausgewählt haben, wählen Sie **Einstellungen**.
7. Drücken Sie **Speichern und beenden** oder **Abbrechen und Beenden**, um das Wochenprogramm ohne Speichern der vorgenommenen Änderungen zu verlassen.
8. Wenn Sie das Wochenprogramm gespeichert haben, drücken Sie **OK** auf dem **Bestätigungsbildschirm**.



Wochenprogramm ausschalten

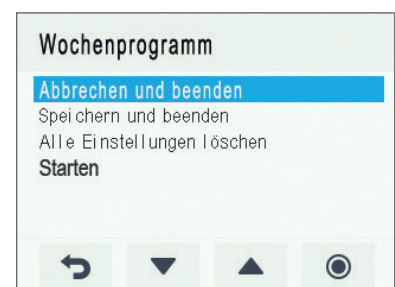
1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenprogramm Ein**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Wählen Sie **Einstellungen**.
4. Wählen Sie **Ausschalten**.
5. Wählen Sie **Auswählen**.
6. Das System bestätigt, dass das Wochenprogramm ausgeschaltet ist.
7. Das Wochenprogramm ist nun ausgeschaltet. Wenn Sie ein Wochenprogramm eingestellt haben, wird es im System gespeichert.



Einstellungen des Wochenprogramms löschen

Wenn Sie die Einstellungen für das Wochenprogramm aus dem System löschen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenprogramm Ein** oder **Wochenprogramm aus**.
2. Wählen Sie **OK**.
3. Wählen Sie **Einstellungen**.
4. Wählen Sie **Alle Einstellungen löschen**.
5. Drücken Sie **OK**, um das Löschen des Wochenprogramms zu bestätigen. Das Wochenprogramm ist nun gelöscht.



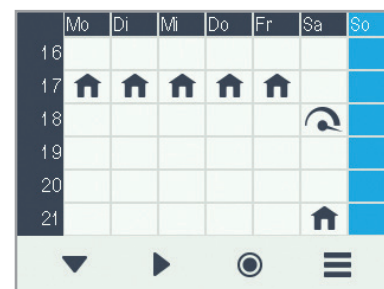
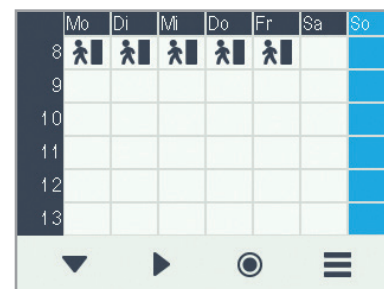
Beispiel für das Erstellen eines Wochenprogramms

In diesem Beispiel wurde das folgende Wochenprogramm eingestellt:

- Mo–Fr 8:00–17:00 *Abwesend*.
- Mo–Fr 17:00–07:00 *Anwesend*.
- Sa 8:00–17:00 *Anwesend*.
- Sa 18:00–20:00 *Anwesend* mit Stoßlüftung z. B. für Kochen.
- Sa 21:00 bis Mo 8:00 *Anwesend*.

Um das Wochenprogramm einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Wochenprogramm.
2. Wählen Sie Montag und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
3. Für 08:00 Uhr wählen Sie das Profil **Abwesend**.
4. Für 17:00 Uhr wählen Sie das Profil **Anwesend**.
5. Nehmen Sie dann die entsprechenden Einstellungen für die anderen Wochentage vor.
6. Wählen Sie nun Samstag und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
7. Um 18 Uhr wählen Sie das Profil **Stoßlüftung**.
8. Um 21 Uhr wählen Sie das Profil **Anwesend**.
9. Achten Sie darauf, dass das Wochenprogramm eingeschaltet ist.
10. Das Wochenprogramm ist nun eingestellt.



Die Abbildungen oben zeigen die vorgenannten Einstellungen im Wochenprogramm.

GERÄT AUSSCHALTEN

Entsorgung:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Gerät ausschalten**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Bestätigen Sie Ihre Wahl, indem Sie **OK** drücken.
4. Das Lüftungsgerät ist nun ausgeschaltet.



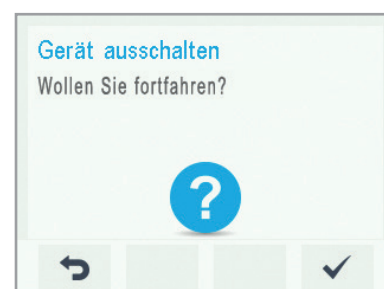
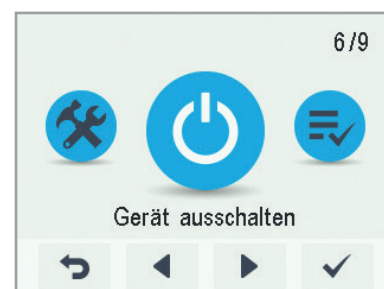
WICHTIG

Zur Sicherung einer gesunden Raumluft und zur Erhaltung einer guten Bausubstanz der Wohnung sollten Sie für eine ständige Lüftung sorgen. Auch bei längerer Abwesenheit (Ferien/Urlaub) sollten Sie die Lüftungsanlage nicht ausschalten, da sonst die Raumluft stickig wird und die Gefahr von Schimmelbildung entsteht. In der Heizperiode kann bei unzureichender Lüftung die Luftfeuchtigkeit auch in den Luftkanälen und in der Bausubstanz kondensieren und somit Feuchteschäden verursachen.



TIPP

Um das Lüftungsgerät neu zu starten, drücken Sie eine beliebige Taste..



4-STUFEN-SCHALTER MV C09 / MV C10



GEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN STROM

Elektrische Installationen sind entsprechend der örtlichen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen nur von einer Fachkraft auszuführen. Alle Arbeiten sind im spannungsfreien Zustand vorzunehmen.



Keine Inbetriebnahme!

Verwendungszweck

Über den 4-Stufen-Schalter MV C09 bzw. MV C10 können 4 Lüftungsprofile für die Lüftungsgeräte ValloPlus 270/350/510/850 MV und ValloMulti 200/300 MV eingestellt werden.



HINWEIS

Das Lüftungsgerät kann nicht mit dem 4-Stufen-Schalter in Betrieb genommen werden. Die Inbetriebnahme ist nur über das Heimnetzwerk, direkt über einen Computer (UPnP) oder über die Reglereinheit MV C80 möglich (siehe unten).

Damit der Schalter nach Montage funktioniert, muss der analoge Eingang mit der Funktion „Lüftungsstufe“ aktiviert sein (WEB-Interface MyVallox).



Montage und Anschluss des 4-Stufen-Schalters

MV C10



Befestigen Sie das Unterteil des MV C10 mit passenden Schrauben (nicht im Lieferumfang) an der Wand oder auf einer Unterputzdose.

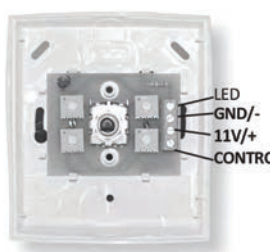
MV C09



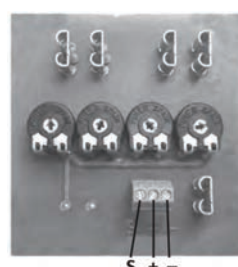
Befestigen Sie das Unterteil des MV C09 mit passenden Schrauben (nicht im Lieferumfang) an der Wand oder in einem bauseitigem Unterputzgehäuse.

Verlegen Sie ein Signalkabel mit 3 x 0,25 mm² (z. B. J-Y(St)Y 2x2x0,6) zum Lüftungsgerät (Analog-Eingang).
Anschluss am 4-Stufenschalter, siehe Anschlussplan auf der nächsten Seite.

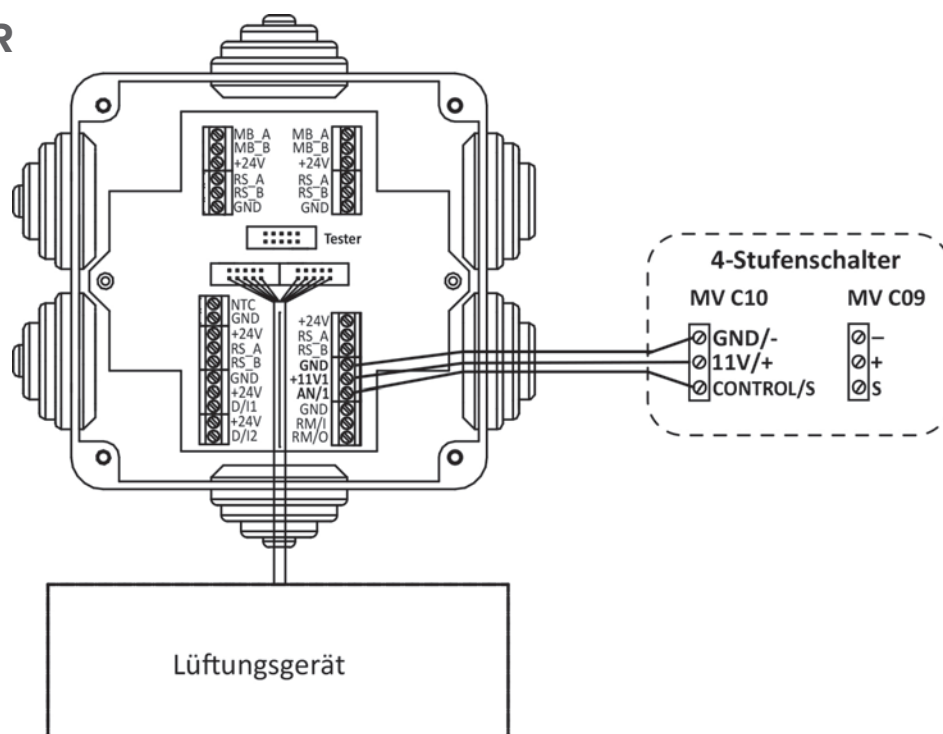
Schließen Sie an:
GND/- an GND
11V/+ an 11V1
CONTROL/S an AN/1
„LED“ wird nicht verwendet



Schließen Sie an (die Leiterplatte muss dazu entfernt werden):
- an GND
+ an 11V1
S an AN/1



4-STUFEN-SCHALTER



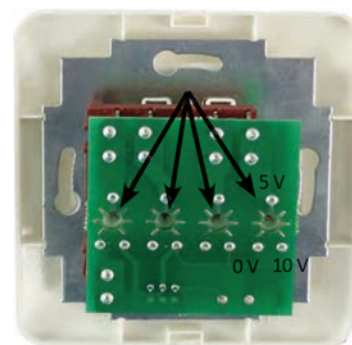
KONFIGURATION DES 4-STUFEN-SCHALTERS - NACH DER INBETRIEBNAHME

Über 4 Potentiometer (Pfeile) können die Spannungswerte (siehe unten) eingestellt werden.

Über Messpunkte (Pfeile in der Mitte, zwischen „-“ und „S“) kann der eingestellte Wert überprüft und abgelesen werden. Beim MV C09 befinden sich die Messpunkte unter der Platine neben der Anschlussklemme.

Die Einstellung muss bei laufendem Lüftungsgerät vorgenommen werden, da die Signalspannung nur gering ist. Die Messpunkte und Potentiometer können beim MV C10 von vorne nach Abziehen des Schalters erreicht werden (siehe Abbildungen unten), beim MV C09 von hinten über Löcher.

- »Stufe 1: 0,2 - 1 V = Stopp
- »Stufe 2: 2 - 4 V = Abwesend
- »Stufe 3: 5 - 7 V = Anwesend
- »Stufe 4: 8 - 10 V = Stoßlüftung



STÖRUNGSBESEITIGUNG



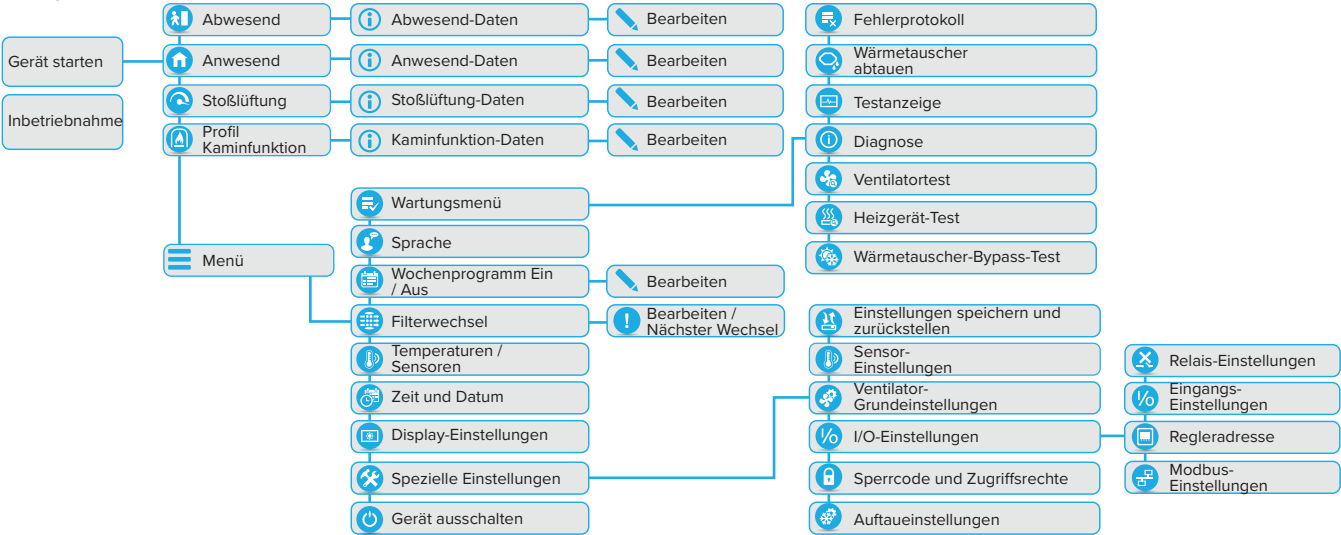
HINWEIS

Fehlermeldungen werden auf der Reglereinheit sowie in MyVallox-Home und MyVallox-Cloud angezeigt.

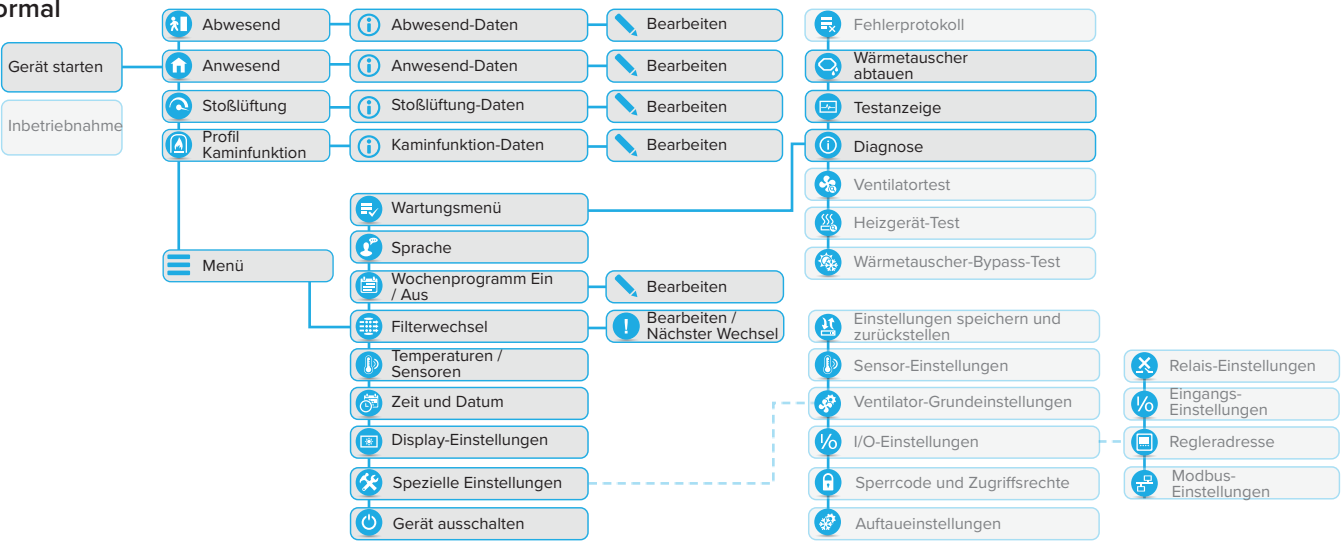
STÖRUNG	URSACHE	MASSNAHMEN
Fehlermeldung: Abluftventilator angehalten	Der Abluftventilator wurde angehalten.	Als Sicherheitsmaßnahme schaltet die Anlage beide Ventilatoren ab und signalisiert einen entsprechenden Alarm über die MyVallox Control. Vergewissern Sie sich, dass der Ventilator nicht läuft. Die Leitungen und die Funktion des Ventilators müssen überprüft werden. Ggf. muss der Ventilator ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehlermeldung: Zuluftventilator angehalten	Der Zuluftventilator wurde angehalten.	Als Sicherheitsmaßnahme schaltet die Anlage beide Ventilatoren ab und signalisiert einen entsprechenden Alarm über die MyVallox Control. Vergewissern Sie sich, dass der Ventilator nicht läuft. Die Leitungen und die Funktion des Ventilators müssen überprüft werden. Ggf. muss der Ventilator ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehlermeldung: Temperatursensor 1/2/3/4/5	Der auf der Benutzeroberfläche angezeigte Temperatursensor ist defekt.	Der Sensor muss überprüft und ggf. ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehlermeldung: Bus-Fehler	Probleme bei der Datenübertragung auf dem Modbus.	Prüfen Sie, ob der Modbus richtig angeschlossen wurde und die mit dem Modbus verbundenen Geräte richtig funktionieren.
Das Lüftungsgerät funktioniert nicht. Die Reglereinheit funktioniert nicht.	Die Stromversorgung wurde getrennt oder der Verschlusshebel des Sicherheitsschalters für die Tür berührt den Sicherheitsschalter nicht.	Prüfen Sie: • die Sicherung im Sicherungskasten • die Sicherung im Lüftungsgerät • Drücken Sie den Sicherheitsschalter ganz nach unten und prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet werden kann. Wenn das Gerät eingeschaltet werden kann, sorgen Sie dafür, dass der Verschlusshebel des Sicherheitsschalters den Sicherheitsschalter berührt.
Das Lüftungsgerät funktioniert. Die Reglereinheit funktioniert nicht.	Die 24-VDC-Stromversorgung der Reglereinheit wurde getrennt, es besteht ein Problem mit der Datenübertragung oder die Reglereinheit ist defekt.	Prüfen Sie die Verkabelung zwischen Gerät und Reglereinheit. Kontaktieren Sie bei Bedarf den Kundendienst.

MENÜ-EBENEN

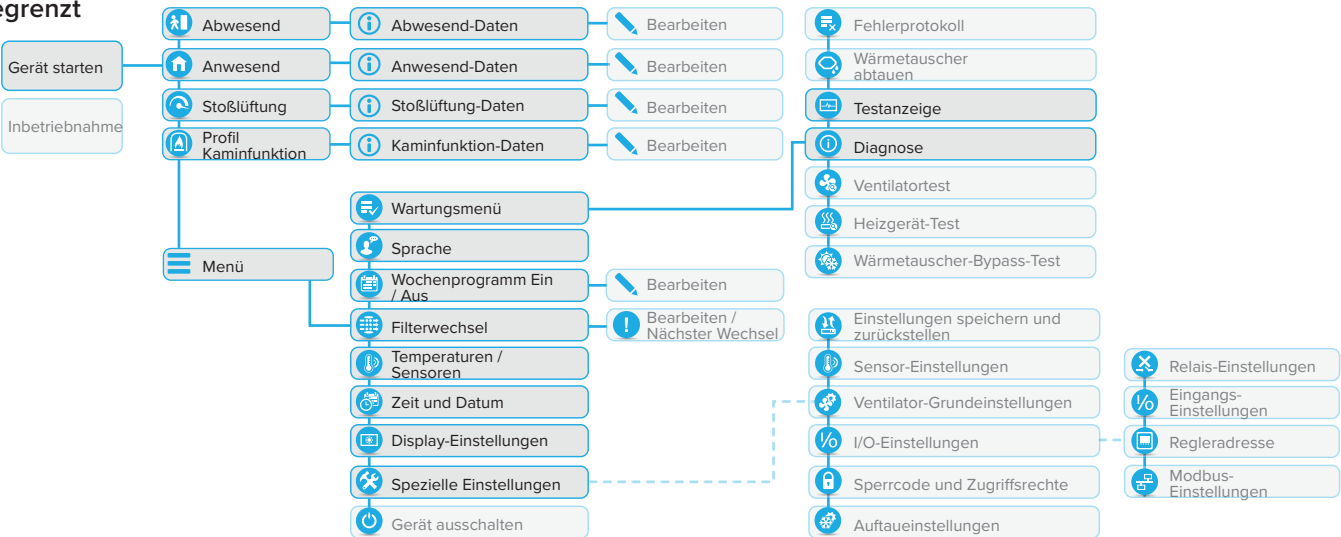
Unbegrenzt



Normal



Begrenzt



VALLOX

www.vallox.de

Vallox GmbH | Von-Eichendorff-Straße 59 a | 86911 Dießen
Tel. +49 8807 9466-0 | Fax +49 8807 9466-99 | info@vallox.de

www.vallox.com

Vallox Oy | Myllykyläntie 9-11 | 32200 LOIMAA | FINNLAND
Kundendienst +358 10 7732 200 | Aftersales +358 10 7732 270